

**Niederschrift
der 25. Sitzung des Ortschaftsrates Hohendodeleben
am 07.06.2018 Versammlungsraum, Matthissonstraße 13
AZ: 101505.18.05-25**

**Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:05 Uhr**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Dr. Werner Jander

Ortsbürgermeister Hohendodeleben

Mitglieder

Herr Günter Arnold

Frau Kati Berheine

Herr Matthias Gent

Herr Rainer Lünig

Herr Rüdiger Matz

Protokollführer

Frau Ina Nohr

1 Bürgerin

Abwesend:

Mitglieder

Herr René Goedicke

Herr Claus-Otto Kehse

Herr Jürgen Kühne

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 21.03.2018
- 4 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 21.03.2018
- 8 Beratung und Information zum Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept
- 9 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest. Die Beschlussfähigkeit ist mit 6 Ortschaftsräten gegeben.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister fragt ob es Änderungsanträge gibt. -keine-

einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 21.03.2018

einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 4 Bericht des Ortsbürgermeisters

Sehr geehrte Ortschaftsrätin und –räte,
seit der Ortschaftsratsitzung am 21.03.2018 gibt es Folgendes zu berichten:

Folgende Sitzungen der Gremien der Verwaltung und deren wesentliche Beschlüsse, die insbesondere Hohendodeleben betreffen fanden statt:

22.03.2018 - Stadtratssitzung – da die Beschlussfähigkeit nicht gegeben war, wurde diese Stadtratssitzung abgesetzt.-

26.04.2018 – Stadtratssitzung

Wesentliche Beschlüsse die Hohendodeleben betreffen:

- Beschlussfassung zum Abwägungs- und Satzungsbeschluss zur Ergänzungssatzung Rudolf-Breitscheid-Weg.
- Aufstellungsbeschluss zur Neufassung des Flächennutzungsplanes des Gesamtbereiches der Stadt Wanzleben - Börde.
- Die Beschlussvorlage zum Repowering Windkraftanlagen wurde abgelehnt.

09.04.2018 – Bauausschusssitzung

- Reinigung der Straßenabläufe – das Angebot des WWAZ vom 19.01.2018 wurde nicht angenommen. Die Reinigung erfolgt nach wie vor über den Bauhof.

10.04.2018 – Hauptausschusssitzung

- allgemeine Beschlussvorlagen

03.05.2018 – Bauausschusssitzung

- 3. Stufe der EU-Lärmkartierung an Hauptverkehrsstraße dargelegt

28.05.2018 – Finanzausschusssitzung

- Entwicklung des Gesamtergebnisplanes 2019 – 2024
- Entwicklung des Gesamtfinanzplanes 2019 – 2024

29.05.2018 - Hauptausschusssitzung

- 3. Änderung der Straßenreinigungssatzung

11.04.2018 – e-Mail der Verwaltung, Herr Küpper, zur beabsichtigten Änderung der Straßenreinigungssatzung im Bereich der EHG.

Nach meiner Kenntnis hat der Hauptausschuss die Vorlage zurückgewiesen.

Die Unterlagen des Stadtrats für den 14.06.2018 beinhalten diese aber. Was nun?

Nun zu Problemen, die Hohendodeleben betreffen:

Wortmeldung des Ortsbürgermeisters von Hohendodeleben, Dr. Werner Jander, zur Stadtrats-sitzung am 14.06.2018

Grünflächenpflege April – Mai 2018

- Gratulation an die Leitung der Verwaltung der Stadt Wanzleben - Börde zu den Leistungen der Grünflächenpflege (straßenbegleitende Grünflächen und Friedhof) in der Ortschaft Hohendodeleben im Zeitraum 23. April – 30. Mai 2018.

- Ende April 2018 – 17. KW (23. – 27.04.2018) – mit „Ach und Krach“ Pflege des Friedhofs und Mahd des Friedhofeingangsbereiches

- Am 01. Mai 2018 absolut keine Grünflächenmahd im Ortsbereich Hohendodeleben – zu den Maifeierlichkeiten in Hohendodeleben durfte sich der Ortsbürgermeister von den Bewohnern fragen lassen, ob die Einheitsgemeinde nicht mehr in der Lage ist, die Grünflächen des Ortes in einen vernünftigen Zustand zu versetzen? **„Ich habe mich geschämt, das war äußerst unangenehm!“**

- Nach Information des Herrn Flügel (Bauhofleiter) Anfang Mai sollte mit der Mahd am 15.05.2018 in Hohendodeleben begonnen werden.

- 16.05.2018 Nachfrage in der Verwaltung, wann nun endlich mit der Mahd begonnen wird.

Information, dass der Bürgermeister Herr Kluge, der Amtsleiter Herr Küpper und der Bauhof-leiter Herr Flügel im Urlaub seien.

Für mich absolut unverständlich, dass die Leitung des Bauhofes, beginnend mit dem Bürger-meister Herr Kluge, sich nicht verantwortlich für die Pflege der Grünflächen der Ortschaften der Einheitsgemeinde zum Zeitpunkt des 1. Mai fühlt!

Daraufhin Beschwerde bei der stellv. Bürgermeisterin Frau Franz geführt.

Nach meiner Kenntnis gab Frau Franz meine Beschwerde per e-Mail an den Bürgermeister weiter.

- 17.05.2018 morgens Rückruf des Bürgermeisters und Versprechen, dass er sich darum kümmert.

Dass sich der Bürgermeister darum kümmern muss, muss dieser mir nicht versichern, dass ist seine ursächliche Aufgabe als Bürgermeister, sich um die Belange der Bürger in seinem Zu-ständigkeitsbereich zu kümmern!

- An den darauf folgenden Tagen erfolgte dann die Grünflächenmahd, die mit „Ach und Krach“ am Freitag, den 18.05.2018 abgeschlossen wurde.

Anmerkung: Wird diese Arbeitsweise jetzt zur Regel?

Vollkommen Unverständliches musste ich, am 25. Mai 2018 auf dem Friedhof feststellen.

„Ich fand auf meinem Rundgang das halbanonyme Grabfeld nicht!

Dieser Bereich des Friedhofs wurde seit dem Winter 2017/2018 nicht mehr gepflegt! **Das halbanonyme Grabfeld war vollständig durch Unkraut und Gras total überwuchert! Die Grabplatten waren nicht zu erkennen. Die Zuwegung befindet sich in einem Zustand, der den Zugang von älteren und behinderten Angehörigen, Freunden und Gästen nur in Begleitung gestattet.**

Seit Jahren fordert der Ortschaftsrat die Verwaltung auf, diesen Zustand zu beenden. Wenn schon keine wetterfeste Befestigung der Zuwegung erfolgen kann, dann sollte wenigstens die Ebenheit hergestellt werden, damit Bürgerinnen und Bürger auf der Zuwegung nicht zu Schaden kommen.

Festzustellen ist, dass mit jeder weiteren Zentralisierung der Bauhofstandorte in den vergangenen Jahren eine Verschlechterung der Leistungen und Arbeitsqualitäten in der Ortschaft Hohendodeleben zu verszeichnen ist!

Derzeitig werden nur noch die unbedingt notwendigen Arbeiten vorgenommen.

Notwendige Reparaturarbeiten auf ausgewählten Straßen- und Gehwegbereichen in der Ortslage erfolgen nicht.

Die Wohnqualität verschlechtert sich zusehends.

Appell des Ortsbürgermeisters von Hohendodeleben an die Stadträtinnen und -räte ihrer politischen Verantwortung nachzukommen und die Leitung der Verwaltung der Stadt Wanzleben - Börde zu befähigen, die wirtschaftlichen Prozesse leiten zu können.“

Am 08.05.2018 Erhalt des Schreibens zur Genehmigung des Flurordnungsverfahrens in der Gemarkung Hohendodeleben – Feldlage.

24.04.2018 Kaufanfrage Mario Marquardt, Teilfläche des Objektes „Pferdestall“
- Skizze lag vor

26.04.2018 Information der Verwaltung, Herr Pluntke, dass Dachreparatur der Sporthalle im Zeitraum vom 17. – 20.04.2018 erfolgte.

Reaktion auf Anfrage Herrn Vogels zur letzten Ortschaftsratssitzung
- Bilder und Vorgang dargelegt.

15.04.2018 12. Maiglöckchenlauf in Hohendodeleben
530 Läufer. Das Kontingent an Startnummern und Transpondern, die für die Zeitmessung am Schuh befestigt werden, war nahezu ausgeschöpft.
Der Maiglöckchenlauf ist in der Zwischenzeit ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender der Sportgemeinschaft „Grün-Weiß“ e.V. Hohendodeleben.

30.04.2018 Walpurgisnächte in Hohendodeleben, organisiert durch Team Orange
Die Beteiligung der Bevölkerung war hervorragend. Ich war erstaunt über die Teilnehmerzahl.

05.05.2018 Anglerfest am Wiesenteich, Organisator Kreisanglerverein „Bördekreis“ e.V. OG Hohendodeleben

26.05.2018 Tag der Feuerwehr

Die Ortsfeuerwehr Hohendodeleben beging diesen Tag mit Bürgerinnen und Bürgern sowie Gästen diesen Tag auf dem Feuerwehrgelände mit Schauvorführungen, geführten Rundgängen, mit einer Fahrzeugausstellung, mit dem Essen vom Grill und einer ansprechenden Kaffeetafel.

Das Ziel bestand am Interessewecken am Ehrenamt „Feuerwehr“.

Zwei Bauanträge zur Errichtung von Wohngrundstücken.

Friedhof – Info 01.06.2018

Provisorische Erneuerung der Wasserzuführung mit Wasserhahn

Vorankündigungen:

Am 09.06.2018, um 14.00 Uhr, findet im Gemeindezentrum „Pferdestall“ Hohendodeleben ein Niederdeutscher Spachentag der Generationen statt.

Organisiert durch die Otto-von-Guericke Universität Magdeburg, der Fakultät für Humanwissenschaften, unter Leitung von Frau Dr. Saskia Luther, der Referentin des Landesheimatbundes e.V.

Nächste Sozialausschusssitzung ist am 11.06.2018,
die Bauausschusssitzung am 12.06.2018 und die
nächste Stadtratssitzung am 14.06.2018.

Nichtöffentlicher Teil

Arbeitsgruppensitzungen zum Integrierten Stadtentwicklungskonzept statt.

Zur Erinnerung:

- 1 Arbeitsgruppensitzung fand am 01.02.2018 in Seehausen statt die
- 2 Arbeitsgruppensitzung am 01.03.2018 in Hohendodeleben, in Vorbereitung die
- 3 Arbeitsgruppensitzung am 12.04.2018 in Wanzleben
- 4 Arbeitsgruppensitzung am 24.05.2018 in Wanzleben

Das Vortragskonzept und das Protokoll der jeweiligen Arbeitsgruppensitzung wurde den Ortschaftsräten der Ortschaft Hohendodeleben per e-Mail zugestellt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Frau Arnold

- kritisiert massiv das Mähen auf dem Friedhof. Das abgemähte Gras, fliegt auf die Gräber und Gehwege, wenn die Gemeindearbeiter mit ihrem Traktor mähen, da wird nicht mal vom Mäher abgestiegen und das rumliegende Gras aufgeegt.
- die halbanonyme Grabfläche wurde gar nicht gemäht.
- meint, dass für den Friedhof eine feste Arbeitskraft für tgl. einige Stunden eingestellt werden sollte.

OBM Dr. Jander

- bestätigt dies, der Zustand des Friedhofes ist eine Schande, man sah vor hochstehendem Unkraut die Grabplatten auf der halbanonymen Urnenanlage nicht mehr.
- Interessehalber sah er sich auch den Friedhof in Domersleben an, dessen Zustand auch nicht besser ist.
- mit der festen Arbeitskraft für den Friedhof war mal ein Pilotprojekt angedacht, das ist aber wieder im Sande verlaufen.

Frau Arnold

- kritisiert, dass Parken am Grundstück Spieß in der Matthissonstraße. Als Fahrradfahrer wurde sie fast umgefahren. Das Ordnungsamt sagt ihr, dass man sich die Parksituation abends vor Ort ansehen wolle, aber bisher geschah nichts.

TOP 6 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

OBM Dr. Jander

- spricht die Internetseite der Ortschaft Hohendodeleben an. Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurde sie zunächst vom Netz genommen. Die Frage ist, ob die Seite erhalten bleiben soll oder gelöscht werden und die Daten, z. B. für den Telegrafenbergweg, auf der Home Page der Stadt Wanzleben – Börde unter Hohendodeleben mit eingepflegt werden sollen. Die Seite wird nicht gepflegt und enthält Daten die schon veraltet sind.

Herr Gent

- es muss aber gewährleistet sein, wenn man bei der Suche Hohendodeleben.de eingibt, dass man auf die Seite der Stadt Wanzleben – Börde weitergeleitet wird.

Herr Lüning

- fragt, wie es in den anderen Ortschaften gehandhabt wird.

Frau Nohr

- Domersleben hat die eigene Internetseite gekündigt und die historischen Daten werden auf der Stadt Wanzleben – Börde Home Page mit angezeigt.

OBM Dr. Jander

- fragt, wer der Kündigung der Internetseite von Hohendodeleben zustimmt, mit Übernahme der relevanten Inhalte der Seite auf die Stadt Wanzleben – Börde Home Page.

Abstimmung darüber: 6 x ja (einstimmig)

Herr Lüning

- spricht Veranstaltungen des Reiterhofes und das damit verbundene Parken auf dem „Friedhofsparkplatz“ an. Vielleicht besteht die Möglichkeit mit den Veranstaltern zu sprechen, ob auf ihrem Gelände Parkmöglichkeiten für ihre Gäste geschaffen werden können, um die Parksituation für Friedhofsbesucher zu erleichtern.

OBM Dr. Jander

- wird mit Frau Wolter das Gespräch suchen.

Herr Lüning und Herr Gent

- informieren über die Hauptausschusssitzung vom 25.05.2018 und die Bauausschusssitzung vom 03.05.2018.

Herr Gent

- informiert vom WWAZ, dass er bzgl. der Klärteiche nachfragte. Die Klärteiche gehören der Gemeinde. Eine Umnutzung ist nicht möglich, da der WWAZ die Teiche immer noch als Rückhaltebecken benötigt.

Er teilt mit, dass der WWAZ bereits vor Jahren Kaufinteresse für die Teiche vorbrachte.

Herr Lüning

- sorgt sich dann um die Pflege der Teiche.

Herr Gent

- meint, dass alles was sich in Hand des WWAZ befindet, sehr gut gepflegt wird.

OBM Dr. Jander

- der WWAZ soll einen neuen Kaufantrag stellen.

Verantwortlich: **Amt Finanzen**

Herr Lüning

- bittet auch um Nachfrage was mit dem versprochenen Geld vom WWAZ ist.

OBM Dr. Jander

- informiert über die Verfügung zum Haushalt. Die Ortsteile sollen ihre Investitionen für die kommenden Jahre anmelden. Er wird das erstellte Material des Ortschaftsrates aus dem Vorjahr per E-Mail zur Verfügung stellen.

- verabschiedet Frau Arnold um 19:53 Uhr.

Nichtöffentlicher Teil

TOP 7 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 21.03.2018

einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 8 Beratung und Information zum Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept

OBM Dr. Jander

- informiert, dass es bereits 4 Beratungen gab. Das Interesse der Ortsteile nahm ständig ab. Das Konzept bezieht sich hauptsächlich auf die Ortsteile Wanzleben, Seehausen und Klein Wanzleben, die anderen Ortsteile finden kaum Berücksichtigung.

- diese Vorgehensweise findet er nicht gut, darin erhält er Unterstützung von OBM N. Hoße.

- versteht nicht, dass es in der Hohen Börde so rasant vorangeht. In Niederndodeleben haben sich die Einwohnerzahlen verdoppelt und bei uns geht es immer bergab.

- bittet die Ortschaftsräte sich die Protokolle der letzten Beratungen anzusehen, da im Oktober der Entwurf zum ISEK vorgelegt werden soll.

TOP 9 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

- keine

gez. Dr. Werner Jander
Vorsitzender

gez. Ina Nohr
Protokollant(in)